

**Antrag für einen Mobilitätzuschuss
im Rahmen des PROMOS – Programmes 2019
des Deutschen Akademischen Austauschdienstes**



1. Name: _____ Vorname: _____
 Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____
 Anschrift: _____
 Telefon: _____
 E-mail: _____
2. Staatsangehörigkeit: _____
3. Fakultät: _____ Studiengang: _____
4. Matrikel-Nr.: _____ Bachelor / Master: _____
 derzeitiges Studiensemester: _____

5.	Ich beantrage eine Förderung für einen Auslandsaufenthalt (Informationen bei 5.1 bzw. 5.2 eintragen)	
5.1	Studienaufenthalt (Zutreffendes bitte unterstreichen!)	obligatorisches Auslandssemester freiwilliges Auslandssemester
	in (Land): _____	
	an (Hochschule): _____	
	im (Semester): WS ____ / SS ____	für (Monate): ____ von: _____ bis: _____
5.2	Praxisaufenthalt (Zutreffendes bitte unterstreichen!)	Pflichtpraktikum freiwilliges Auslandspraktikum
	in (Land): _____	
	bei (Unternehmen): _____	
	im (Semester): WS ____ / SS ____	für (Monate): ____ von: _____ bis: _____

Der beantragte Mobilitätzuschuss wird ausschließlich für die sprachliche Vorbereitung sowie für die Deckung von Reise- und/oder Aufenthaltskosten für diesen Studienaufenthalt verwendet.

6. relevante Sprachkenntnisse / Niveau: _____

7. Zweck des Studienaufenthaltes: _____

8. Länderbeauftragte(r) der Fakultät: _____
 Praktikumsbeauftragte(r) der Fakultät: _____
 (Bitte zur Information eintragen)

Eingang International Office: _____

Erklärung

- (1) Bisher im Ausland verbrachte Studienaufenthalte: (Angaben nur für Auslandsaufenthalte, wenn im Rahmen eines Hochschul-/ Universitätsstudiums Fördermittel beansprucht wurden)

Land	Dauer	Fördermittel
_____	_____	_____

- (2) Ich erkläre, dass für den beantragten Auslandsaufenthalt keine parallele Förderung aus anderen Programmen erfolgt.
- (3) Die beantragte Dauer der Förderung wird eingehalten. Sollte aus triftigem Grund und nach Absprache mit dem International Office ein vorzeitiger Abbruch des Auslandsaufenthaltes erforderlich sein, werde ich den Mobilitätzuschuss anteilig zurückzahlen.
- (4) Ich wurde darüber informiert, dass ich im Zusammenhang mit Reise und Durchführung des geförderten Studienaufenthaltes selbst für einen ausreichenden Versicherungsschutz Sorge tragen muss. Weder die Hochschule Stralsund noch das Land Mecklenburg-Vorpommern noch der Deutsche Akademische Austauschdienst können haftbar gemacht werden für Schäden, die aus Krankheit, Unfall, Verletzung, Verlust von Sachen in diesem Zusammenhang entstehen.
- (5) Werden Mittel aus dem Mobilitätzuschuss nicht für den im Antrag genannten Zweck verwendet, bin ich verpflichtet, diese an die Hochschule zurückzuzahlen. Belege müssen 5 Jahre aufbewahrt werden.
- (6) Für den Zeitraum des Auslandsaufenthaltes werde ich bei der Rückmeldung für das folgende Semester die Einstufung in das nächste Fachsemester beantragen. Es ist nicht möglich, für das Auslandssemester ein Urlaubssemester zu beantragen, da die erbrachten Studienleistungen beim Studium an der ausländischen Hochschule bzw. beim Praktikum im Ausland erworben werden, anerkannt werden müssen.
- (7) Mir ist bewusst, dass die erbrachte Studienleistung im Rahmen des Auslandsaufenthaltes für mein Studium anerkannt werden soll.
- (8) Ich erkläre mich dazu bereit, sollte ich mich im kommenden Semester in Stralsund aufhalten, im Rahmen von Informationsveranstaltungen zum Auslandsaufenthalt mein Wissen weiterzugeben. Zudem werde ich nach meinem Aufenthalt einen Erfahrungsbericht gemäß dem Leitfaden für Erfahrungsberichte erstellen und unterschrieben im International Office einreichen.
- (9) Die im Antrag erfassten persönlichen Daten werden gespeichert und an Dritte (u.a. DAAD) weitergegeben - die Weitergabe im kommerziellen Sinne wird ausgeschlossen. Außerdem wird die Wahrung des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung stets eingehalten.

Stralsund, den _____

Unterschrift: _____
Studierende(r)

Anlagen (bitte in dieser Sortierung abgeben):

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Sprachnachweis (Für Englisch: Inhaber der deutschen Hochschulberechtigung legen eine Kopie ihres Abiturzeugnisses bei. Dies gilt als Sprachnachweis für mindestens Niveau B2.)
- Studienbescheinigung und Leistungsnachweis der Heimathochschule
- ggf. Praktikantenvertrag bzw. Bestätigung des Unternehmens mit Bestätigung des Praktikumsbeauftragten (Unterschrift auf Kopie ist ausreichend und gilt als Bestätigung)